

Magdeburg, 25. März 2014

EU-Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ fördert Netzwerke, Kontakte und die Zusammenarbeit von Kommunen

Magdeburg. Heute Vormittag nutzten rund 50 Teilnehmer das bereits zweite kompakte Seminar innerhalb einer Woche und informierten sich über Förderziele und Details des neuen EU-Aktionsprogramms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“. Das besonders für Kommunen interessante Programm wurde für die Förderperiode 2014-2020 neu gestaltet. Die in der Investitionsbank Sachsen-Anhalt angesiedelte EU Service-Agentur hatte die Seminare bestritten und Projektverantwortliche aus Kommunen und anderen öffentlichen Einrichtungen eingeladen, die in europäischen Kooperationen mitarbeiten wollen.

Die Ziele: Europa und die Europäische Union mit ihren Themen und Möglichkeiten sollen den Menschen in den Städten und Gemeinden des Landes noch näher gebracht, die Inhalte des Aktionsprogramms bekannt gemacht und dessen praktische Umsetzung vorbereitet werden. Im Blick sind Projekte, die Europa und die EU reflektieren, europäische Themen engagiert aufgreifen und sich mit deren Gestaltungsmöglichkeiten befassen.

Der Programmteil „Demokratisches Engagement und Partizipation“ ist für die Kommunen besonders interessant. Damit können sowohl städtepartnerschaftliche Begegnungen als auch die längerfristige Zusammenarbeit zu gemeinsamen Themen wie Wirtschaft, Demografie, Umwelt oder Kultur sowie deren Vernetzung und die Einbeziehung breiter Bürgerschichten gefördert werden.

Interessierte Kommunen und Projektträger, die einen Förderantrag stellen möchten, erhalten unter www.eu-serviceagentur.de alle notwendigen Informationen über das Programm und können sich kostenlos beraten lassen.